

# 2021 Pinot Gris

OCEAN EIGHT - MORNINGTON PENINSULA, AUSTRALIEN

OCEAN EIGHT  
OCEAN EIGHT



Die Böden um die Gemeinde Red Hill bestehen aus einem eisenhaltigen Ton, der die Feuchtigkeit im trockenen Sommer gut hält und den hier gewachsenen Weinen eine wunderbare Textur und Komplexität verleihen. Es gibt viele internationale Stimmen, die der Meinung sind, dass auf der Mornington Peninsula einige der Besten (wenn nicht sogar der Beste) Grauburgunder/Pinot Gris der südlichen Hemisphäre wachsen. Die Trauben werden bewusst spät mit niedrigen Erträgen gelesen, trotzdem hat dieser köstliche Wein eine frische Säure und einen zarten Restzucker, der ihm eine angenehme, cremige Textur verleiht. Der 10monatige Ausbau in gebrauchten Barriques sorgt für eine dezente Rauchigkeit und Würze. Dazu kommt ein exotischer Duft von Mandarine und süßer Birne, der in diesem Jahr deutlich präsenter ist. Irgendwie erinnert er an die großen Klassiker aus dem Elsass, nur ist er wesentlich feiner. Einige finden ihn süßer und manche halten den Ocean Eight Pinot Gris für trocken, aber die deutlich spürbare, feine Säure nimmt jeder wahr. Wer diesen Stoff einmal zu einem Thai Curry oder Steinpilzen hatte, kommt nie mehr von ihm los. Einfach perfekt.

<b>Rebsorte</b> Pinot Gris	<b>Region</b> Mornington Peninsula	<b>Restzucker</b> 2,2 g/l	<b>Empfohlene Trinktemperatur</b> 9-12°	<b>Internationale Bewertungen</b>
<b>Klima</b> Gemäßigt kontinental mit maritimen Einfluss	<b>Appellation</b> Mornington Peninsula	<b>Säure</b> 7,3 g/l	<b>Dekantieren / Karaffieren</b> Ja	<b>Lagerfähigkeit</b> 0 bis 5 Jahre
<b>Boden</b> Roter Ton	<b>Anbau</b> naturnah und nachhaltig	<b>Alkoholgehalt</b> 14%	<b>Empfohlenes Glas</b> Burgunderglas	<b>Abgefüllt durch</b> Ocean Eight, AUS-3916, Shoreham Vic, Mornington Peninsular
<b>Höhe über N.N.</b> 95 Meter	<b>Ausbau</b> 10 Monate in gebrauchten Barriques (8 Jahre und älter)	<b>Zusatzstoffe</b> Enthält Sulfite	<b>Verschluss</b> Schraubverschluss	<b>Importiert durch</b> Wein am Limit, 20251 Hamburg



Wir waren selber erstaunt, als wir hörten, dass auf der Mornington Peninsula, der Halbinsel nahe Melbourne, schon seit 1886 Weinbau betrieben wird; denn dieses kleine Gebiet hatte lange niemand auf dem Plan. Das hat sich seit der Jahrtausendwende geändert, und das hat auch einen Grund. Der australische Weinbau krankt nämlich daran, dass die Weine aus zu heißen Gegenden kommen, dass das Weinmachen sehr viel Wasser benötigt und die Weine schwer, alkoholreich und fett werden. Mittlerweile gibt es eine Gegenbewegung unter jungen Winzern, die etwas anderes wollen: schlanke, frische und vor allem finessenreiche Weine, die nichts mit den australischen Shiraz und Cabernets zu tun haben, für die das Land aktuell noch bekannt ist. Die Mornington Peninsula bietet genau das, was diese Winzer benötigen: cool climate.

Auf [www.weinamlimit.de](http://www.weinamlimit.de) weiterlesen.